



Stellungnahme zum Antrag Nr.

Vorlage: ST/0021/2025		Datum: 05.02.2025	
Dezernat 1			
Verfasser:	10-Amt für Personal und Organisation	Az.: 10	
Betreff:			
Stellungnahme zum Antrag AT/0017/2025 der Freie Wähler-Fraktion: Interkommunale Zusammenarbeit stärken - Gemeinsame Zulassungsstelle			
Gremienweg:			
06.02.2025	Stadtrat	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitl.
		<input type="checkbox"/> abgelehnt	<input type="checkbox"/> Kenntnis
		<input type="checkbox"/> verwiesen	<input type="checkbox"/> vertagt
		<input type="checkbox"/> Enthaltungen	<input type="checkbox"/> Gegenstimmen
	TOP		öffentlich
			ohne BE abgesetzt geändert

Beschlussempfehlung:

Der Stadtrat beauftragt die Verwaltung, nach der erfolgten Umsetzung des derzeit vorbereiteten Umzugs der Zulassungsstelle und der laufenden Besetzung einer Stelle auf Leitungsebene der Organisationseinheit, den Austausch mit dem Landrat des Landkreises Mayen-Koblenz in dieser Frage zu suchen.

Stellungnahme:

Die Verwaltung steht den Möglichkeiten der Interkommunale Zusammenarbeit grundsätzlich sehr positiv gegenüber. Aus diesem Grund beteiligt sich die Stadt Koblenz aktuell auch vielfältig in der im Juli 2023 gegründeten Regiopole Mittleres Rheinland e.V..

Überlegungen im Hinblick auf eine gemeinsame Zulassungsstelle mit der Kreisverwaltung Mayen-Koblenz wurden in der Vergangenheit bereits häufiger angestellt. Zuletzt fanden hierzu im Jahre 2023 Gespräche mit den Verantwortlichen der Kreisverwaltung statt.

Die Kreistag des Landkreises Mayen-Koblenz hat sich in seiner Sitzung am 20.11.2023 jedoch deutlich gegen eine gemeinsame Zulassungsstelle ausgesprochen.

Die Verwaltung arbeitet derzeit an der Realisierung des Umzugs der Zulassungsstelle in das Gebäude des Ordnungsamtes in der Ludwig-Erhard-Straße. Zudem befindet sich eine Stelle auf der Leitungsebene dieser Organisationseinheit derzeit in der Besetzung.

Die Verwaltung schlägt vor, dass die zuständige Dezernentin nach Umsetzung der vorstehenden Maßnahmen in der Fragestellung noch einmal den Austausch mit dem Landrat des Landkreises Mayen-Koblenz sucht.

Finanzielle Auswirkungen:

Beschlussempfehlung: